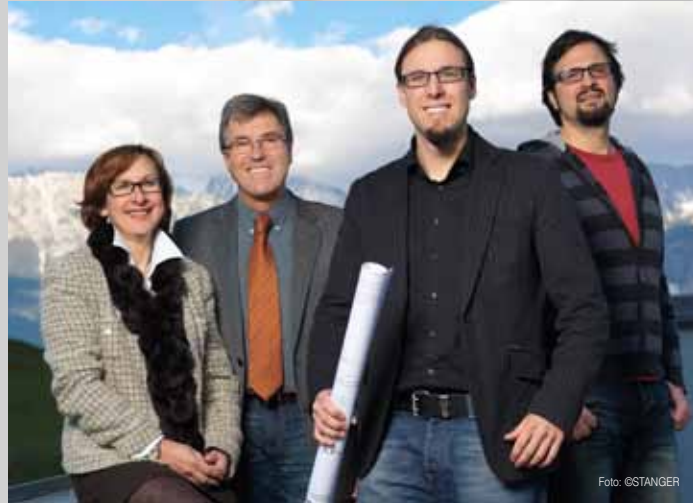


Innovativ – Kreativ – Konstruktiv

Gesundes Wachsen seit 25 Jahren

Den Umbau der Messe Innsbruck zu koordinieren – da braucht es Know-how und Erfahrung ohne Ende. Für das Ingenieurbüro Knoflach aus Rinn kommt diese Aufgabe zum rechten Zeitpunkt. 25 Jahre als erfolgreicher und gefragter Baumeister in einer Branche der vielen Großen, das kann nur eines heißen: Qualität setzt sich letztlich durch. Von Krise keine Spur.



Das starke Team des Ingenieurbüro Knoflach (von links): Ines, Bernhard und Johannes Knoflach, Daniel Dimai.

Wer als Beobachter die riesige Baugrube am Messegelände sieht, kann sich kaum vorstellen, dass auf dieser Fläche je wieder ein Bauwerk entstehen kann. Kräne, Bagger, Eisenträger, viel Aushubmaterial, Dutzende Arbeiter, Bauen an allen Ecken und Enden – dem muss ein kluger Plan zu Grunde gelegt sein. Zwei Jahre lang – von 2009 bis 2011 – wird die Messe Innsbruck um- und neu gebaut. Dies geschieht in

einer Arbeitsgemeinschaft, mitunter auch unter der Leitung von Baumeister Johannes Knoflach.

Der Juniorchef im Ingenieurbüro Knoflach ist seit drei Jahren im Familienunternehmen dabei, das Messeprojekt ist bisher sein größtes. Dem Seniorchef ist es ein Anliegen, dass der Junge seine Spuren gleich groß auslegen darf. Deshalb

wurde die Firma im vergangenen Jahr auch zur GmbH umgegründet.

Begonnen hat aber alles vor 25 Jahren. Als Absolvent der HTL Innsbruck zog es Bernhard Knoflach zu spannenden Projekten nach Deutschland, Wien und Salzburg – immer die Nase im stürmischen Wind der großen Herausforderungen von Großbaustellen.

Was den 32-Jährigen 1985 in die Selbstständigkeit lockte? „Oft wurden neue, manchmal auch unglaubliche Ideen nicht entsprechend umgesetzt. Visionen platzten wie Seifenblasen.“ Die Überlegungen reiften zur Gründung eines eigenen Unternehmens. Mit Erfolg.

Viele Baustellen in den Bezirken Innsbruck-Stadt und Innsbruck-Land tragen das typische Knoflach-Logo mit dem gelben „A“, das auch ein Winkel oder Zirkel sein könnte. Tatsächlich steht es jedoch für „All inklusive“ – das heißt, alle Leistungen werden im Büro in Rinn für die Auftraggeber bereitgestellt: Architektur, Planung, örtliche Bauaufsicht, Projektmanagement, Sachverständigentätigkeit. Das Ingenieurbüro ist auch selbst als Bauträger tätig. – Die Palette des Angebots erinnert an eine Regatta mit vielen Segelbooten. Ein Sport, bei dem sich der Senior bestens auskennt, ist doch das Segeln seit Jahren seine große Leidenschaft.

Doch keines der Boote ist ab vom Kurs. „Wofür wir stehen, sind vor allem innovative und konstruktive Lösungen, Verantwortung, sehr genaue Kostenschätzungen und Termintreue“, betont Knoflach und verrät

auch, wie das immer wieder gelingt und bisher zahllose Folgeaufträge gebracht hat: „Präzise Planung, gute Vorbereitung und das Wissen um alle Gewerke.“ Klingt einfach, doch das sonst oft negative Image der Branche verrät Anderes. Nicht so für die Mitarbeiter im Ingenieurbüro Knoflach.

Das Büro am Rande von Rinn, das den Blick auf die Nordkette freigibt, funktioniert als Schaltzentrale für die vielen Projekte vor allem deshalb so gut, weil der Seniorchef die hohe Qualität aller Partner nonstop einfordert. „Da kommen mir wohl mein Alter und meine Erfahrung zugute, dass ich jetzt vieles gelassener sehen kann“, schmunzelt er in Erinnerung an aufregende Zeiten.

Dass diese Gelassenheit auch in Zukunft so bleiben kann, kann man erahnen. Sohn Johannes führt dann alleine das Knoflach'sche Unternehmen – wohin ihn die Winde führen, das wird allein die Zukunft zeigen.

BEMA

BEMA-Bauträger GmbH
Hauptstraße 2
A-6074 Rinn
www.bema-bautraeger.at
FN 304 593 g

INGENIEURBÜRO
KNOFLACH
KNOFLACH INGENIEURBÜRO GMBH

AUF
BAU
END

SEIT
25
JAHREN